

Noten als Disziplinierungsmittel

Beitrag von „pepe“ vom 4. März 2019 17:45

Disziplin gehört doch zu einer produktiven/kreativen/sorgfältigen Arbeitshaltung dazu. In NRW gibt es keine "Kopfnoten", da spielt Undiszipliniertheit natürlich häufig auch bei der Notenvergabe eine Rolle. Im Sportunterricht der 4. Klasse sind oft viele Kinder (meistens Jungs), die sehr gute sportliche Leistungen bringen könnten, sie "versauen" sich das oft durch ihr Verhalten wie Unfairness, Auslachen anderer usw. Oder diejenigen, die im Kunstunterricht regelmäßig für angemalte Hände und Gesichter, überschwemmte Arbeitsplätze und zur Schau gestellte Lustlosigkeit provozieren. Nur zwei Beispiele (Grundschule), die zeigen können, dass Notenvergabe auch etwas mit Disziplinierung zu tun hat. Ohne (Selbst-)Disziplin gibts keine guten Noten. Muss man auch lernen.